

## Niederschrift öffentlicher Teil

der 28. Sitzung des Ortsbeirates Kostebrau

---

|                        |  |
|------------------------|--|
| <b>Sitzungstermin:</b> | Donnerstag, 28.03.2024   |
| <b>Sitzungsbeginn:</b> | 19:00 Uhr  |
| <b>Sitzungsende:</b>   | 21:50 Uhr  |
| <b>Ort, Raum:</b>      | Sportlerheim, Römerkellerstraße 13, 01979 Lauchhammer OT Kostebrau |

---

### Anwesende Mitglieder

Herr Harald Fleischer  
Frau Daniela Wagner

### Ortsvorsteher

Herr Dr. Hubert Lerche -

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit, Diskussion und Beschlussfassung über die Tagesordnung im öffentlichen Teil
2. Kontrolle der Niederschrift der letzten Sitzung vom 25.01.2023
3. Information der Stadt zum Baumgutachten Liebeseiche
4. Information zur Stadtverordnetenversammlung (Tagesordnung) am 20.03.2024 sowie Informationen aus den Ausschüssen
5. Bericht des Ortsbeirates zu Aktivitäten seit der letzten öffentlichen OB-Sitzung
6. Informationen zur EHS-Deponie Lauchhammer / Kostebrau auf Baggerfeld 116
7. Informationen zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
8. Aktuelle Informationen zum Ort und Veranstaltungskalender 2024
9. Einwohnerfragestunde
10. Schließung der Sitzung

## Öffentlicher Teil:

---

### TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit, Diskussion und Beschlussfassung über die Tagesordnung im öffentlichen Teil

---

Der Vorsitzende eröffnet die 28. Sitzung des Ortsbeirates Kostebrau in der VII. Legislaturperiode.

Es waren 3 Mitglieder des Ortsbeirates anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Vom Ortsvorsteher wurde der Antrag gestellt, als neuen TOP 3 „Informationen der Stadt zum Gutachten Liebeseiche“, aufzunehmen. Der Vorschlag wurde angenommen. Alle weiteren TOP verschieben sich entsprechend.

---

### TOP 2 Kontrolle der Niederschrift der letzten Sitzung vom 25.01.2023

---

Es gab Änderungen bzw. Ergänzungen zur Niederschrift der 27. Öffentlichen OB-Sitzung. Herr Löhnert gab folgende Änderungen zu Protokoll, die hiermit festgehalten werden:

1. Auf Seite 4, 2. Zeile ist die Maßeinheit von mg/m<sup>3</sup> in mg/kg zu ändern.
2. Auf Seite 4 unter Diskussion dazu: ist im 3. Spiegelstrich *Expertise in Ausführungen* zu ändern und nach dem Satz „...des Schlammes zu entwickeln“, ist folgender Satz einzufügen: *Prof. Stahmann wurde gebeten, sich mit seine Fachkollegen in Verbindung zu setzen, um das Problem schnellstmöglich zu lösen.*
3. Am Ende unter Diskussion ist noch folgender Satz zu ergänzen: *In dem Gespräch mit Prof. Stahmann waren sich alle Anwesenden darin einig, dass die geplante Deponie nicht hier, im Baggerfeld 116, zu errichten ist.*

---

### TOP 3 Information der Stadt zum Baumgutachten Liebeseiche

---

Frau Thomschke und Herr Püschel von der Stadtverwaltung sind für die Erfassung und den Zustand der relevanten Bäume im öffentlichen Bereich der Stadt zuständig, um Gefährdungen zu erkennen und abzustellen. In dem Zusammenhang wurde auch die „Liebeseiche“ begutachtet und im Anschluss daran ein externer Gutachter bestellt. Das nun vorliegende Gutachten ergab, dass die Standsicherheit des Baumes nicht mehr gegeben ist und damit eine Gefährdung der Begehung des Wanderweges an der „Liebeseiche“ besteht. Seitens des Gutachters wurden Vorschläge für das weitere Vorgehen aufgezeigt. Das Gutachten wurde dem Ortsbeirat übergeben. Seitens des Ortsbeirates wurde zugesichert, dass bis Ende Juni gemeinsam mit Wanderverein, Förderverein und Kultur- und Heimatverein der Stadt ein Lösungsvorschlag zugeleitet wird.

---

### TOP 4 Information zur Stadtverordnetenversammlung (Tagesordnung) am 20.03.2024 sowie Informationen aus den Ausschüssen

---

Zu der SVV war Daniela Wagner in Vertretung und die Informationen zu den Beschlüssen sind in den Folien 4-8 der Anlage dargestellt.

---

### TOP 5 Bericht des Ortsbeirates zu Aktivitäten seit der letzten öffentlichen OB-Sitzung

---

Die Ausführungen des Ortsbeirates sind in den Folien 9 und 10 in der Anlage ersichtlich.

Diskussion:

- Zum Spiegelstrich 1 Folie 9:

*Herr Löhnert: Für den Erhalt von Wald wird zu wenig getan. Wir dürfen nicht zusehen, wie wir immer mehr Industrie rund um Kostebrau bekommen.*

*Herr Rössler: Die PV-Anlage kommt neben ein Vogelschutzgebiet. Welche Auswirkungen wird das haben.*

*Herr Hurraß: Er hat in der SVV mehrfach gewarnt: PV-Anlagen sind gesundheitsschädlich. Er wird bei der Wahl nicht mehr für die AFD kandidieren, sondern mit einer parteilosen Wählergruppe kandidieren, die in ihrem Programm auch die Unterstützung von Kostebrau fixiert hat.*

- Zum Spiegelstrich 3 Folie 9:

*Herr Hergesell: Alles konzentriert sich um Kostebrau. Die Stadt muss sich dagegen wehren.*

*Herr Hoffmann: Bundespolitik weiß nicht was um uns passiert. Herr Habeck war nicht zur Atomkonferenz in Frankreich. Der Bestand an Windkraftwerken in Brandenburg ist zu hoch. Was passiert mit*

Vögeln und anderen Tieren und der Lärm/Geräuschpegel ist zu hoch.

Herr Kuhn: Wegen dem Windrad wurde Aeroclub gekündigt.

Herr Löhnert: Er informierte, dass die Bürgerinitiative die Online-Petition des Aeroclubs unterstützt und er ruft alle dazu auf sich zu beteiligen. Der Ortsbeirat muss dem Bürgermeister nahebringen, dass er sich bei diesen Investitionen (Windrad, PV-Anlage, EHS-Deponie) für die Belange der Bürger von Kostebrau einsetzen muss. Der Unmut der Bürger muss durchgestellt werden bis nach Potsdam.

Frau Kühne: Wenn wir nicht weiter in einer zerstörten Umwelt leben wollen, müssen wir uns alle mit Politik befassen und klarmachen, dass Windräder zum Sondermüll werden.

---

## **TOP 6 Informationen zur EHS-Deponie Lauchhammer / Kostebrau auf Baggerfeld 116**

---

6.1 Informationen vom OB über die Aktivitäten der LMBV (Folie 11 Anlage 2)

Besichtigung der Wasserbehandlungsanlage Plessa

Die Besichtigung der Wasserbehandlungsanlage in Plessa findet am 13.04.24 statt.

6.2 Informationen von Herrn Löhnert zum Stand der Aktivitäten der BI zur EHS-Deponie

- Es gab bisher 3 Demonstrationen der Bürgerinitiative. 2 mal vor der BTU und 1 mal in Kostebrau.
- Ziel muss es sein, das Bergdorf Kostebrau stärker im Lausitzer Seenland zu integrieren mit Tourismusangeboten und Naturschutz. LMBV/BKK hat durch den Tagebau die Gegend devastiert (Wischgrund, Römerkeller) und ist wieder dabei, die entstandene Natur der Deponie zu opfern. Der Abschlussbetriebsplan mit Aufforstung im Baggerfeld 116 muss eingehalten werden.
- Zur regen Diskussion zum Abschlussbetriebsplan sprachen Herr Löhnert, Herr Lange, Herr Kuntze, Frau Kühne und Herr Thieme. Es gab zusammengefasst folgende Meinung: Die Bürger des Ortes wollen die Deponie nicht und die Vereine sollen dazu klar Stellung beziehen. Die Bürgerinitiative sollte Herrn Thieme einladen, um die weitere Vorgehensweise zum Abschlussbetriebsplan abzustimmen. Der Ortsbeirat soll dies dem Bürgermeister klar und deutlich übermitteln.

---

## **TOP 7 Informationen zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“**

---

Siehe dazu auch Folie 13 in der Anlage.

Dass in der Bekanntmachung ein Foto von Kostebrau verwendet wurde, ist wahrscheinlich dem geschuldet, weil wir die letzten 20 Jahre immer dabei waren (Arras) und viel zu bieten haben (Koroll). Der Ortsbeirat wird sich in diesem Jahr auch beteiligen und ist bei der Erarbeitung der Antragsunterlagen.

---

## **TOP 8 Aktuelle Informationen zum Ort und Veranstaltungskalender 2024**

---

### **Kommunalwahl am 09.06.2024**

Zur Kommunalwahl haben sich als Kandidaten für den Ortsbeirat bereit erklärt: Daniela Wagner, Rüdiger Wolf, Dr. Hubert Lerche.

Nachrichtliche Ergänzung zur Ortsbeiratssitzung: Bei der Tagung des Wahlausschusses am 09.04.2024 wurden alle 3 Kandidaten zur Wahl zugelassen.

### **Frühjahrsputz**

- Die zentralen Objekte sind:
  - Pfad der Historie im Unterdorf
  - Spielplatz im Oberdorf
  - Gelände rund um das Barbaradenkmal
- Die Jugendfeuerwehr beteiligt sich an der 48 Stunden-Aktion der Stadt vom 13. und 14. April 2024
- Am 30.04.24 gibt es wieder das traditionelle Maibaumstellen auf dem Sportplatz.
- Am 01.06.24 findet der 20. Kindertag auf dem Anger im Oberdorf statt.

---

## **TOP 9 Einwohnerfragestunde**

---

- Herr Lange: Er fragt, wann der Radweg zum Berghelder See fertig wird.

Antwort OB: Die Fertigstellung bis zur Gemarkungsgrenze Kostebrau/Lauchhammer ist demnächst vorgesehen. Ab Gemarkungsgrenze ist derzeit nicht abzusehen, wann es von da weiter geht. NABU ist dagegen und auch das Amt Kleine Elster hat dazu noch nicht seine Zustimmung gegeben.

- Herr Kürbis: Die Straße „Ausbauten“ ist in einem sehr schlechten Zustand; der Zaun zur alten Ziegelei ist nicht mehr sichtbar vorhanden und die Wälder sind schlecht gepflegt.

Antwort OB: Der Wald ist Privatbesitz und der Eigentümer wurde vom OB mehrfach auf die Gefährdung Ziegelei hingewiesen. Daraufhin wurde die Ziegelei einfach zum Einsturz gebracht. Der Wald wird neuerdings nicht mehr in der Form gepflegt, dass Astholz, Baumkronen usw. nach der Fällung der nutzbaren Bäume beseitigt wird. Dies regelt die Natur selbst, so die Aussage des Eigentümers.

- Herr Arras: Beim Spielplatz sollte beim Frühjahrsputz die Lokomotive unter das Vordach geräumt werden, damit sie trocknet. Dann kann sie einen neuen Farbanstrich bekommen.

- Herr Koroll: Wann wird bei der August-Bebel-Straße der Restsplitt beräumt?

Antwort Herr Arras: Ab 1. April 2024 werden die Straßen per Maschine gekehrt. Die Kehrmaschine ist von der Stadt bestellt. Bei der Ausschreibung hat eine Firma der Stadt Münster den Zuschlag bekommen und die Kehrmaschine wird aus Münster ab 1. April 2024 da sein.

---

## **TOP 10    Schließung der Sitzung**

---

Die Sitzung wurde um 21:50 Uhr beendet.

Es waren insgesamt 20 Personen gemäß Anwesenheitsliste anwesend.

gez. Dr. Hubert Lerche  
Vorsitzender

Anlagen:

Anlage 1: Anwesenheitsliste

Anlage 2: Präsentation Ortsbeirat

# Anwesenheitsliste 28. OB-Sitzung

## Anwesenheitsliste

Sitzung: 28. Sitzung des Ortsbeirates Kostebräu

Sitzungstermin: Donnerstag, den 28.03.2024, 19:00 Uhr

Ort Raum: Sportgaststätte, Römerkellerstraße, 01979 Lauchhammer OT Kostebräu

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

Name

Unterschrift

### Mitglieder:

Frau Daniela Wagner

Wagner

Herr Harald Fleischer

Fleischer

### Ortsvorsteher

Herr Dr. Hubert Lerche

Lerche

